

verein, vom Verlegerverein, von der Deutschen Buchhändler-Gilde in allseitig gutem Einvernehmen geschaffen worden ist. Benutzen wir doch diese feste Organisation, die uns im Börsenverein gegeben ist, auf die wir immer stolz sind, auf die wir uns immer berufen, die kaum ein anderer Handelsstand hat, endlich als Instrument, um uns allen zu helfen!

Ich empfehle Ihnen, meine Herren, in die Notstandsordnung den Passus aufzunehmen: Die jeweilige Hauptversammlung hat über den Abbau und die Aufhebung der Notstandsordnung zu beschließen. Im übrigen aber bitte ich Sie, morgen einheitlich für die Notstandsordnung in dieser geänderten Fassung einzutreten, unter Hintweglassung aller Kleinlichkeit und Kleinmütigkeit, zum Wohle des gesamten deutschen Buchhandels. (Lebhafte Bravo.)

(Schluß folgt.)

**Das Gefühl — meine Welt!** Eine Wegbereitung von Rudolf Hammon. 12°. 84 S. Königstein im Taunus 1918, Rudolf Leonhard Hammon Kommandit-Gesellschaft. Ladenpreis M 2.—

Gleich Eberhard Arnold, der mit seinem Buche »Innenland« (vgl. Bbl. Nr. 217) eine stürmisch erregte Gemeinde aus den Unwettern der Gegenwart hinüberretten will zu friedsam-frommer innerer Betrachtung, gibt Rudolf Hammon seiner »Wegbereitung« die Richtung zur Einklehr bei Gott und den christlichen Lehren. Auch dieses Verfassers Zugehörigkeit zum Buchhändlerberuf mag ein flüchtiges Eingehen auf den Inhalt des Schriftchens an dieser Stelle rechtfertigen. In seinem Buche treffen wir gleichfalls auf religions-philosophische Betrachtungen, die bei voller Wahrung christlicher Glaubenssätze nach lutherischem Bekenntnis deren Inhalt zu erläutern und zu begründen suchen, teilweise nicht ohne kritische Würdigung. Wiewohl es dem Verfasser nicht ganz gelungen ist, seiner Beredsamkeit das Predigthafte des Tones zu nehmen, zeugen seine Betrachtungen doch mehrfach von neuen Gedanken und dem Streben, ihnen gemeinverständlichen Ausdruck zu geben. Glücklicherweise gewählte Beispiele unterstützen seine Beweisführungen. In diesem Ringen nach Klärung behandelt er den Gottesbegriff, spricht im Abschnitt »Erlösung« über das Übel, den Affekt, das Leid, die Gnade und kommt über Erörterung der Begriffe »Gefühl« und »Liebe« zum Schluß zu dem Abschnitt »Die Gezeichneten des Lebens«. Trotz anzuerkennenden ersichtlichen Strebens nach Verdeutlichung bedarf es für den Leser nicht nur scharfer Aufmerksamkeit, sondern auch einer gewissen Schulung im Denken, um über den Reichtum an Worten deren Inhalt zu erfassen.

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1918, Nr. 227.

Bücher, Broschüren usw.

- Bibliographisches Institut, Leipzig und Wien:** Musterbücherei. Verzeichnis empfehlenswerter Werke, die den Grundstock einer jeden Büchersammlung bilden, mit Text- und Bilderproben. Ausgegeben am 1. September 1918. Kl. 8°. 72 S.
- Cho, Das literarische.** Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. 21. Jahrg., Heft 1 vom 1. Oktober 1918. Berlin, Egon Fleischel & Co. Aus dem Inhalt: Franz Clement: Die Dichtung der neuen Generation. — Max Fischer: Else Lasler-Schüler. — Heinz Kaymann: Die Gestaltung der modernen Seeschlacht bei Versch, Goering und Windler. — Emil Luda: Der Aphorismus. — Arthur Cloesser: Zu den Briefen von J. M. R. Lenz. — F. Schottboefer: Rodins »Kathedralen«. — Max Meyersfeld: Leselese. — G. H. Müller: Die weltliche Organisation geistiger Arbeit.
- Eigentum, Geistiges.** Herausgeber: Friedrich Huth. 15. Jahrgang, Heft 1 vom Oktober 1918. Verlag: Charlottenburg, Kaiser-Friedrich-Strasse 53. Aus dem Inhalt: Friedrich Huth: Entschädigung für unberechtigte Aufführung.
- Koehler, R. F., Barsortiment, Leipzig:** Einlage Nr. 160 in R. F. Koehlers auswechselbares Schaufensterplakat: Neue Bücher, von denen man spricht. Oktober. 29,5×18 cm.
- Literatur, Die schöne.** Beilage zum literarischen Zentralblatt für Deutschland. Herausgeber: Prof. Dr. Ed. Jarnde in Leipzig. 19. Jahrg., Nr. 20 vom 28. September 1918. Leipzig, Verlag von Ed. Avenarius. Aus dem Inhalt: Moderne Romane u. a. Besprechungen.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunst-druckerei Act.-Ges., München-Regensburg: Bericht und Vorlage des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das 32. Geschäftsjahr 1917/18. 28,5×22 cm. 5 S.

### Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

- »Bücherhof, Der«, eine Paketbestellanstalt für Leipzig. Der Industriebau 9. Jahrgang, Heft 4 (Nr. 100) vom 15. April 1918. Leipzig, Verlag Carl Scholtze.
- Ein, für Leipzig. Deutsche Bauzeitung Nr. 74 vom 14. und Nr. 75 vom 18. September 1918. Expedition: Berlin.
- Ein Leipziger. Deutsche Bauhütte Nr. 19/20 vom 9. Mai 1918. Verlag von Curt R. Vincentz in Hannover.
- Ebner, A.:** Die Umsatzsteuer und das Zeitungsverlagsunternehmen. Zeitungs-Verlag Nr. 39 vom 27. September 1918. Geschäftsstelle: Magdeburg, Roltkestr. 4a.
- Hofmiller, Josef:** Schaut euch um, der Northcliffe geht um! Süddeutsche Monatshefte Heft 12 vom September 1918. Leipzig und München, Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.
- Kraß, Walther:** Ein tapferes Wort zum Reichspressezuschuß. Deutschlands Erneuerung Heft 10 vom Oktober 1918. München, J. F. Lehmanns Verlag. Eingabe an den Staatssekretär des Reichsjahamtes. Mit einer »Nachschrift« von J. F. Lehmann-München.
- [Behandelt die Zustände auf dem Druckpapiermarkt und die unterschiedliche Behandlung der großstädtischen (Berliner) Tagespresse gegenüber den Fachzeitschriften, besonders hinsichtlich der von L. als überflüssig bezeichneten Reichsentschädigung.]
- Kunst-Fideikommission.** Ein Mittel zum Schutz gegen die Ausfuhr von Kunstwerken. Unterhaltungsbeilage der Täglichen Rundschau Nr. 225 vom 26. September 1918. Expedition: Berlin.
- Lebensmittelnot, Geistige.** Von Lt. d. Res. Th. Sch. Mit einem Nachwort von R. St. Der Türmer Heft 1 vom Oktober 1918. Stuttgart, Verlag von Greiner & Pfeiffer.

[Vertreitet das Vorhandensein einer Papierknappheit und wendet sich gegen die Luxussteuer auf Bücher. Das Nachwort tritt besonders warm für die Berechtigung des Teuerungszuschlags des Sortiments ein.]

### Antiquariats-Kataloge.

- Baer, Joseph, & Co., Buchhändler und Antiquare, Frankfurt a. M., Hochstr. 6:** Lager-Katalog 654: Russland — Ukraine. Geschichte — Geographie — Litteratur — Kunst. 8°. 73 S. 1388 Nrn.
- Meyer's Buchhandlung, Friedrich, Leipzig, Teubnerstr. 16:** Antiquariats-Katalog Nr. 146, enthaltend u. a. die Bibliothek des † Herrn Hofrat Dr. G. Schneider, Gera. Abt. II: Klassische Philologie. 8°. 34 S. 1543 Nrn.
- de Vries, R. W. P., Amsterdam:** Singel 146: Bibliotheca Magica. Collection d'un amateur. Gr. 8°. 64 S. 622 Nrn. Versteigerung: Dienstag, den 8. Oktober 1918.
- Weigel, Oswald, Antiquariat und Auktions-Institut, Leipzig, Königstr. 1:** Auktions-Katalog Neue Folge Nr. 78: Philosophie — Schul- und Universitätswesen — Studentisches — Gelehrten-geschichte. Aus dem Besitze des verstorbenen Herrn Schriftsteller Franz E. Willmann, sowie der verst. Herren Geheimräte Matthias-Berlin, Kaemmel-Leipzig u. a. m. Kl. 8°. 88 S. 1275 Nrn. Versteigerung: Montag, den 21., bis Mittwoch, den 23. Oktober 1918.

### Kleine Mitteilungen.

**Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband.** — Die diesjährige Hauptversammlung des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes wird, wie aus der Bekanntmachung des Verbandsvorstandes in dieser Nummer hervorgeht, am 20. Oktober nachmittags 2½ Uhr in Offen-burg i B. (Offenburger Hof) stattfinden. Gäste sind willkommen.

**Das Buchprüfungsamt Ob. Ost** ist am 1. September und dessen Zweigstelle (Prüfungsstelle Leipzig) am 1. Oktober 1918 aufgelöst worden. An ihre Stelle tritt für das Militär-Gouvernement Litauen\*)

\*) Zum Militär-Gouvernement Litauen gehören die Kreise Ruffisch-Krottingen, Siady, Otmjany, Schaulen, Johannischele, Birski, Rokischki, Telsche, Kurschany, Poniewiez, Kupischki, Wiezajcie, Skaudwile, Lauraggen, Georgenburg, Kiejdany, Wilkomierz und Kowno-Stadt und -Land, die die Bezirksverwaltung K o w n o bilden, während die Kreise Saldugischki, Uzjany, Wladislawow, Wilkowischki, Mariampol, Szesny, Koschedary, Schirwinty, Maljaty, Nowoswentzjany, Wilna-Stadt, Wilna-Land, Olita, Radom zur Bezirksverwaltung W i l n a gerechnet werden. Die übrigen Kreise gehören zu der Bezirksverwaltung Litauen-Süd in Bialystok. Ausgenommen hiervon sind aber die Kreise Augustow und Suwalki, die eine besondere Militärkreisverwaltung Suwalki bilden.